



Einstellungen und Wahrnehmungen von nachhaltigem Konsum auf kommunaler Ebene

Eleonore A. Heil, Katja Schneider, Martina Metz, Leonie Knorpp, Michael B. Krawinkel

Arbeitsgruppe Ernährungsökologie der Justus-Liebig-Universität Gießen
Kontakt: Dr. Eleonore Heil, e-mail: eleonore.a.heil@ernaehrung.uni-giessen.de

10. Berliner Methodentreffen vom 18.07. – 19.07.2014

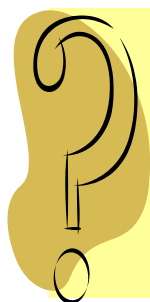
Forschungskontext Nachhaltige Entwicklung auf allen gesellschaftlichen Ebenen ist eine wesentliche Herausforderung des 21. Jahrhunderts (Schrader et al. 2013).

Besonders relevant erscheint der **nachhaltige Konsum**, da die damit verbundenen wirtschaftlichen, umweltbezogenen, sozialen und kulturellen Zusammenhänge vielfältigen Einfluss z.B. auf Arbeitsbedingungen, Ressourcenverbrauch, Produktpreise und Herstellungskosten haben. Aufgrund der Komplexität solcher Prozesse fehlen jedoch konkrete **Handlungsanweisungen für den Konsumalltag** (Blättel-Mink et al. 2013).

Herausforderungen Notwendige **Voraussetzungen** zur Verwirklichung nachhaltigen Konsums (z.B. Blättel-Mink et al. 2013) müssen geschaffen werden:

- lokale Akteure einer Lebenswelt definieren gemeinsam „nachhaltigen Konsum“
- Rahmenbedingungen in der Kommune
- Freiräume für soziale Innovation und Realexperimente
- Kompetenzen für verantwortungsvolle Konsumententscheidungen
- Konsument/innen lernen mit Unsicherheiten und Widersprüchen umzugehen
- Adaption routinierter Handlungsmuster und Reflexion individueller Wertevorstellungen zugunsten nachhaltigen Konsums

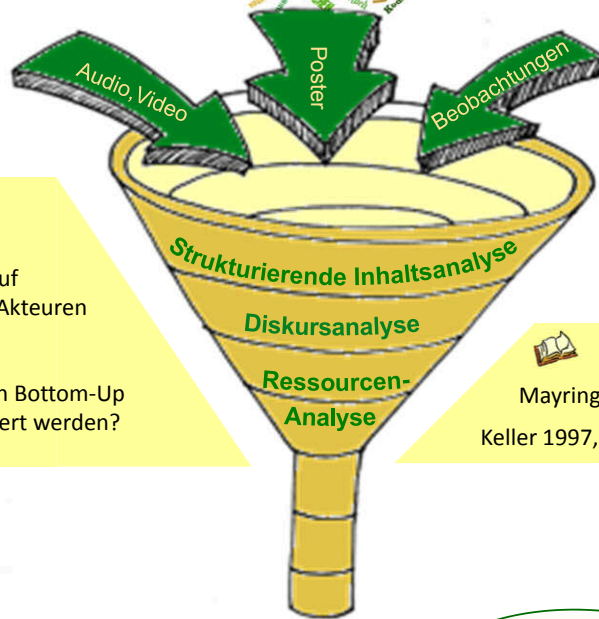
Methodik



Forschungsfragen

Wie wird nachhaltiger Konsum auf kommunaler Ebene von lokalen Akteuren wahrgenommen und definiert?

Wie kann nachhaltiger Konsum in Bottom-Up und Top-Down-Prozessen gefördert werden?



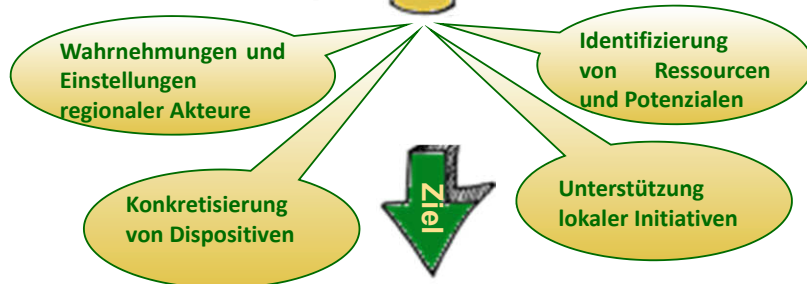
Schlüsselwörter World Cafe, Partizipation, Diskursanalyse, Qualitative Inhaltsanalyse, Ressourcenanalyse, nachhaltiger Konsum

Diskussionspunkte



Partizipation der Zielgruppe im Forschungsprozess

Triangulation – Strukturierende Inhaltsanalyse und Diskursanalyse



Förderung nachhaltigen Konsums auf kommunaler Ebene